



Was ist die Diakonie Michaelshoven?

Mit Menschen Perspektiven schaffen – dieser Leitsatz fasst zusammen, was die Diakonie Michaelshoven mit ihrer Arbeit und Hilfe erreichen will. Rund 14.000 Menschen in mehr als 100 Einrichtungen werden pro Jahr beim größten diakonischen Träger im Kölner Raum betreut. Als soziales Unternehmen gilt dieser Leitsatz gleichermaßen für die rund 2.000 Mitarbeiter und 300 Ehrenamtlichen, denen ermöglicht wird, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln.

Mit Menschen
Perspektiven schaffen.

Kontakt

Wir freuen uns auf Dich!

Bist Du neugierig geworden?
Dann nimm Kontakt zu uns auf!

Projektleiter

Carlos Stemmerich
Ehrenamtskoordination
Sürther Str. 169
50999 Köln

Telefon: 0221 35094-72

E-Mail: c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de

www.diakonie-michaelshoven.de

Gefördert von



Mit freundlicher Genehmigung
der Westfalenfleiß GmbH

Zur vereinfachten Leseweise wird bei femininen/maskulinen
Bezeichnungen nur eine Schreibweise verwendet.

Herausgeber: Diakonie Michaelshoven e.V., Köln | Druck: Laserline, Berlin
Fotos: © Carlos Stemmerich/Diakonie Michaelshoven e.V., © sima/Fotolia.com

Spendenkonto 111 333 | Bank für Kirche und Diakonie | BLZ 350 601 90



Projekt Sozialführerschein



Wer kann den Sozialführerschein machen?

- Du bist Schülerin oder Schüler der neunten oder zehnten Klasse?
- Du hast Spaß am Kontakt mit anderen Menschen?
- Du willst Dich ehrenamtlich sozial engagieren?
- Du hast Interesse daran, Senioren oder Menschen mit Behinderung kennenzulernen?
- Du möchtest Deine Berufschancen verbessern?

Dann mach mit beim Sozialführerschein!



Das Projekt Sozialführerschein ermöglicht Dir, den Alltag von Senioren oder Menschen mit Behinderung kennenzulernen. Du wirst von Mitarbeitern der Diakonie Michaelshoven auf den Kontakt mit Senioren oder Menschen mit Behinderung vorbereitet. Anschließend kannst Du gemeinsam mit den Bewohnern in Deiner Nähe etwas unternehmen.

Am Ende bekommst Du über Dein Engagement das Zertifikat Sozialführerschein. Dieses kannst Du Deinen Bewerbungsunterlagen beifügen und damit Deine beruflichen Chancen verbessern, da soziales Engagement in allen Berufen hoch angerechnet wird.

Was machst Du konkret in dem Projekt Sozialführerschein?

Das Projekt dauert vier Wochen und findet an jeweils einem Nachmittag in der Woche nach der Schule statt.

Wissen und Erfahrung

Du erfährst Grundsätzliches

- zum Alltag von Senioren oder Menschen mit Behinderung
- zu rechtlichen Grundlagen
- zu beruflichen Möglichkeiten in diesem Bereich

Außerdem kannst Du Fragen stellen über alles, was Dich zu diesen Themen interessiert.

Praxis und Alltag im Wohnhaus

Der praktische Teil erfolgt nach Absprache viermal an jeweils einem Nachmittag pro Woche für circa drei Stunden. Du besuchst die Senioren oder Menschen mit Behinderung in ihren Wohnheimen und begleitest sie unter Anleitung in ihrem Alltag.

Wenn Du das absolviert hast, bekommst Du den Sozialführerschein.